



NATURAKalk

NATURAKalk PROTECT PR

Wärmereflektierende Fassadenfarbe

Vorteile

- ✔ Reduktion solarer Aufheizung (SRI 108)
- ✔ schlagregenfest und witterungsbeständig
- ✔ diffusionsoffen
- ✔ sehr gute Deckkraft (Deckkraftklasse 1 nach EN 13300)
- ✔ Nassabriebsklasse 2 nach EN 13300
- ✔ erhöht die Sicherheit gegen Rissbildungen im Untergrund
- ✔ die niedrigere Oberflächentemperatur an der Fassade leistet einen aktiven Beitrag gegen die sommerlichen Überhitzung

Beschreibung

Fassadenoberputz mit der Glass-Bubbles-Technologie, welche Wärme wirkungsvoll reflektiert und gleichzeitig die Überhitzung der Wandoberflächen minimiert. Die mikroskopisch kleinen Hohlkugeln aus Kalkborosilikatglas sind die effektivste Lösung die solare Reflexion bei gleichem Farbniveau erheblich zu "erhöhen".

Daher gibt es auch bei der Verwendung von intensiven Farbtönen keine Einschränkung in der Farbwahl.

Die Farbe enthält außerdem eine Emulsion auf der Basis organischer Bindemittel, die einen licht- und witterungsbeständigen Film bildet, der auch von Mikroorganismen nicht zerstört wird. Eine reflektierende Fassadenfarbe kann ein Wärmedämmverbundsystem NICHT ersetzen.

Anwendungsbereich

- ✔ außen
- ✔ auf verputzten massiven und/oder gedämmten Fassaden
- ✔ auf mineralischen und organischen Untergründen
- ✔ im Spritzwasserbereich einsetzbar

Technische Daten

Zusammensetzung / Inhaltsstoffe Wasserverdünbares Siliconharz, Acrylatdispersion, Füllstoffe, 3M Glass Bubbles, Zusätze, Farbpigmente

Lieferform

Art.Nr.	Volumen [Inhalt]	Maßeinheit	Netto kg / Stk
NKPPSRIB14	14 l weiß	ST	14
NKPPSRICA14	14 l Farbgruppe A	ST	15
NKPPSRICB14	14 l Farbgruppe B	ST	15
NKPPSRICC14	14 l Farbgruppe C	ST	20
NKPPSRICD14	14 l Farbgruppe D	ST	14

Verarbeitung

Das Produkt kann durch Streichen, Rollen oder Sprühen aufgetragen werden. 2-facher Anstrich ist empfohlen. Je nach Untergrund und Farbton sind weitere Anstriche nötig.

Zur Vermeidung von Farbabweichungen empfehlen wir, den Materialbedarf für das gesamte Objekt in einer Charge zu bestellen. Um Flecken zu vermeiden immer nass in nass vorarbeiten. Regenwetter, zu hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen unter + 8° C können die Trocknung erheblich beeinträchtigen, wobei die Gefahr des Auswachsens durch Schlagregen auch noch nach mehreren Tagen besteht. Wir empfehlen die

Fassade in solchen Situationen ausreichend zu schützen.

- Reduktion solarer Aufheizung (SRI 108)
- schlagregenfest und witterungsbeständig
- diffusionsoffen
- sehr gute Deckkraft (Deckkraftklasse 1 nach EN 13300)
- Nassabriebsklasse 2 nach EN 13300
- erhöht die Sicherheit gegen Rissbildungen im Untergrund
- die niedrigere Oberflächentemperatur an der Fassade leistet einen aktiven Beitrag gegen die sommerlichen Überhitzung